

# Rothenburger Awards Frauen-Vorsorge als Stolperstein

von UTE GEISHAUSER

Die Vorsorgeberatung für Frauen war für viele Bewerber bei den Awards für Altersvorsorgeberatung sowie beim Eisenhut-Award für Vertriebssoftware eine (zu) große Hürde. Speziell bei der Witwenversorgung offenbarten sich große Wissenslücken – bei Beratern und Software-Anbietern. Dennoch konnten einige Assekuranz-Größen, Start-ups und Erstbewerbungen ausgezeichnet werden.

Im historischen Rathaus der Stadt Rothenburg ob der Tauber konnten am 26.05.2023 zahlreiche Bewerber ausgezeichnet werden. Dafür standen drei Kategorien für Auszeichnungen parat. Diese sind der Award für Altersvorsorgeberatung sowie der Award für Gewerbeberatung, in dem die Leistung des Beraters bei Vorsorgeanalyse/Risikoanalyse samt Empfehlung und deren Vorsorgeverbesserung im Vordergrund steht. Der dritte Award (Eisenhut-Award)

widmet sich den Software-Werkzeugen, die für Vorsorgeberatungen

benötigt wird. Er ist der dienstälteste Software-Award Deutschlands (Start im Jahr 2000).

► **Der Eisenhut-Award wurde erstmals zusätzlich von den Versicherungsforen Leipzig ausgelobt.**

Auch in diesem Jahr war der Weg zu den Auszeichnungen für die Bewerber lang und steinig – manche sprechen von den anspruchsvollsten Prüfungen überhaupt. In Vorprüfungen wurden monatelang die Bewerbungen auf Herz und Nieren geprüft. Dabei achtete die zwölköpfige Jury auf Gesetzeskonformität und Nutzenstiftung – besonders wenn es um die Vorsorge von Frauen ging. Nur wer alle Zwischenprüfungen erfolgreich absolvieren konnte, erhielt eine Einladung zum Finale im Hotel „Eisenhut“ in Rothenburg ob der Tauber. Dieses Jahr erhielt eine zweistellige Anzahl von Bewerbern eine Final-Einladung.

Leider konnten nur einige der Finalisten ausgezeichnet werden – verteilt auf mehrere Award-Stufen. Bei den Nicht-Aus-

gezeichneten waren auch frühere Preisträger dabei. Dies zeigt, dass es nicht nur im Fußballpokal Überraschungen gibt.

Das Jury-Team ist sich einig, dass es sich weiterhin um Förder-Awards handelt, die nicht nur auf Beratungsfehler hinweisen, sondern dazu dienen, die Vorsorge-Situation in Deutschland durch gute Beratung bzw. gute Beratungsunterstützung zu verbessern.

Dies wird auch von den Bewerbern so gesehen. In der Bewertung der Jury durch die Finalisten waren die häufigsten Antworten „Ich habe viel Wichtiges dazu gelernt“ und „Weitermachen“. Dass die Bewertungen nicht nur Lippenbekenntnisse sind, zeigt der hohe Anteil von Wiederholungsbewerbern – darunter auch Nicht-Ausgezeichnete der Vorjahre.

In jeder Einzelprüfung kann je nach gezeigter Leistung ein Award in Gold, Silber oder Bronze verliehen werden. davon angenommen sind Vertriebstools, die eine nicht weiter differenzierte „Auszeichnung“ erhalten können – oder auch nicht.

Wer unter den Wiederholungsbewerbern zum dritten Mal in unterbrochener (!) Folge mit einem Award in Gold ausgezeichnet wird, erhält für diese mehrjährige Meisterleistung einen „Award in Platin“.

## ZU DEN PREISTRÄGERN:

**Eisenhut-Award (Ausrichter KuBI e.V. und Versicherungsforen Leipzig)  
Highlight: Erneut Platin für Swiss Life**

Diese seltene Platin-Auszeichnung für die Software-Unterstützung bei der Ganzheitliche Beratung von Privatkunden wurde dieses Jahr nur einmal vergeben, und zwar an die Swiss Life Deutschland Vertriebservice GmbH, die als erster Bewerber seit Award-Start im Jahr 2000 die dritte Platin-Auszeichnung in dieser Prüf-Rubrik erhielt.

**ERGO begeistert mit KI-Fortbildungssoftware und VR-Brille**

Begeisterung in der Jury löste die weiterentwickelte Software „VR-sales-Training“ der ERGO Group AG aus. Unterstützt von einer VR-Brille wurden Fortbildungsmodule zu Verhaltensweisen und zur Akquise angeboten, wobei zwischen unterschiedlichen Kundentypen (Avataren) gewählt werden konnte. KI-gestützt wurde so der (in der Kindheit ver-



Award-Sieger 2023 & Juroren

lorene) Spaß am Lernen und der Spaß am Gelernten aktiviert. Ähnliches gilt für die zweite ERGO-Bewerbung „Competition App“, die der Weiterbildung dient. Beide Bewerbungen wurden mit Silber ausgezeichnet.

#### Silber-Award für AVP

Die Software-Unterstützung für die Altersvorsorgeberatung von AVP professional wurde wegen ihrer Breite der Unterstützung mit „Silber“ ausgezeichnet.

#### Auszeichnung für Vertriebstools

Bei den Vertriebstools konnten sich die teils sehr innovativen Lösungen von ERGO („Firmenkompass“ zur Unterstützung bei der Gewerbeberatung), Nürnberger („BT4All Kfz“ für integrierte Beratungsunterstützung in der Kfz-Versicherung) sowie 3Pace („3Pace Entnahmealgorithmen“ für KI-gesteuerte Auszahlungspläne) durchsetzen.

#### Award für Altersvorsorgeberatung (Ausrichter KuBI e.V.)

**Eine Platin-Auszeichnung gab es (zum zweiten Mal) für Jan Petersen.**

Zum ersten Mal konnte eine Beraterin, nämlich **Cordula Vis-Paulus**, mit ihrer Erst-Bewerbung eine **Gold-Auszeichnung** erhalten. Ursache dafür war keineswegs eine „Frauen-Quote“, sondern eine begeisternde Final-Prüfung.

**Mit Silber ausgezeichnet wurden Markus Dornseifer und Dennis Kalthoff. Heiko Siegfried Meyer wurde mit Bronze ausgezeichnet** – mit selten erreichten Traumnoten für seine Fachkenntnisse in den Vorprüfungen.

#### Award für Gewerbeberatung (Ausrichter KuBI e.V.)

Mit einem **Gold-Award** wurde **Jörg Riediger** und mit einem **Silber-Award** **Gerd Eckhardt** ausgezeichnet. Die zugehörigen Final-Prüfungen waren geprägt durch ungewöhnlich gute und individuelle Risikoanalysen, ohne die maßgeschneiderte Empfehlungen gar nicht möglich sind.

### FAZIT UND AUSBLICK

Auch in diesem Jahr hat die Jury Vorbildliches öffentlich ausgezeichnet. Verbesserungswürdiges wurde in vertraulichen, kostenlosen und individuellen Workshops oder Fördergesprächen angesprochen, die in

zunehmendem Maße genutzt werden. Verbesserungshinweise bekam nahezu jeder Bewerber. Bei Bewerbern mit hohen Auszeichnungen ist diese Liste meist deutlich kürzer – aber selten ist die Liste leer.

Doch mit der feierlichen Verleihung der Awards waren alle Mühen und Schrecken vergessen. Überglückliche und strahlende Ausgezeichnete, erschöpft-zufriedene Juror:innen und stolze Veranstalter bestimmten das Bild. Beim abschließenden Empfang im Jury-Hotel „Eisenhut“ wurden bereits die Software-Verbesserungen für 2024 diskutiert und Bewerbungen angekündigt. Die Final-Prüfungen 2024 aller drei Awards finden vom 13.5. – 16.5.2024 statt und die Auszeichnungsfeier am 17.5.2024.

### STATEMENTS AUS DEM JURY-TEAM

**Ute Geishauser:** (Beirat KuBI e.V.)

„2023 war eines der Schwerpunktthemen die Beratung von Frauen im Hinblick auf Alters-, Hinterbliebenen- und BU-Absicherung. Im Rahmen der diesjährigen Prüfungen haben wir festgestellt, dass dieses Thema häufig immer noch zu kurz kommt. Zudem muss die Branche Antworten auf die zunehmend variablen Lebensläufe unserer Kund:innen finden. Mit dieser Herausforderung beschäftigt sich der Arbeitskreis Altersvorsorge. Eingeladen zur Teilnahme sind alle Versicherer, die ernsthaft an der Entwicklung von Produktlösungen für die Anforderung dieses Zeitalters interessiert sind. Ebenso sind Softwareanbieter, Universitäten und Start-ups willkommen, die systemseitige Umsetzung voranzutreiben. Die Kooperation mit den Versicherungsforen Leipzig wird weiter ausgebaut. Vielleicht sehen wir bereits im Mai 2024 - im 25. Jahr des Eisenhut-Awards - neue Systemlösungen mehrerer Gesellschaften und parallel dazu im Award für Altersvorsorgeberatung, Vermittler:innen, die diese bereits in die Kundengespräche integriert haben.“

**Dipl.-Wirt.-Inf. Robert Rieckhoff:**

(Leiter Prozesse, Organisationsentwicklung & neue Geschäftsmodelle, Versicherungsforen Leipzig GmbH)

„Neue gesetzliche Anforderungen, auch breitere und individuellere Angebotsland-

schaften, die nicht mehr lineare Lebensläufe der Kund:innen oder die demografischen Herausforderungen des Vertriebs selbst lassen die Anforderungen an die Beratung enorm steigen. Vermittler:innen benötigen dafür Werkzeuge, die sie technisch, prozessual und fachlich bestmöglich unterstützen.

Wir sind fasziniert von den vorgestellten Lösungen sowie dem konstruktiven Austausch zwischen innovativen Lösungsanbietern und einem interdisziplinären JurorInnen-Team im Rahmen des Eisenhut-Awards. Umso mehr freuen wir uns, dass wir als Versicherungsforen die Evolution der Branche dieses Jahr erstmals auch als Teil der Jury des Eisenhut-Awards begleiten durften.“

### APPELL AN VERMITTLER:INNEN:

Wenn Sie als Vermittler:in tätig sind, stellen Sie sich im kommenden Jahr dem Award für Altersvorsorgeberatung und gehören Sie - nach bestandener Prüfung - zu den besten Berater:innen Deutschlands.

Vielleicht interessiert Sie auch ein Austausch mit den Gewinner:innen aus diesem Jahr? Die Vorbereitungen für den Award 2024 haben begonnen. Bewerbungsinteresse für die 2024er Awards kann ab sofort, formlos und unverbindlich, angemeldet werden bei: [pfungsten@finanzdienstleistungsawards.de](mailto:pfungsten@finanzdienstleistungsawards.de). Dies stellt eine rechtzeitige und automatische Zustellung aller Bewerbungsinformationen zur Jahreswende 2023/2024 sicher.

### APPELL AN VERSICHERER:

Angestoßen durch die Corona-Pandemie arbeitet seit 2021 ein Großteil der Innen- und Außendienstkolleg:innen nicht mehr an ihrem Büro-Arbeitsplatz. Online-Beratungen gehören sowohl für Kund:innen als auch Vermittler:innen zum Tagesgeschäft.

Die Möglichkeiten, im Außendienst auch als Mutter oder Vater (in Teilzeit) tätig zu sein, waren noch nie so vielfältig wie heute. Außendienst in Teilzeit zu ermöglichen, sollte fester Bestandteil der familienfreundlichen Unternehmensstrategie werden.